



 Bräuer



Stalltechnik Ing. Bräuer GmbH  
A-4441 Behamberg  
Wachtberg 74

T: +43 7252 73853-0  
F: +43 7252 75435

office@braeuer.cc

[www.braeuer.cc](http://www.braeuer.cc)

SCHWEINESTÄLLE 2018/2019

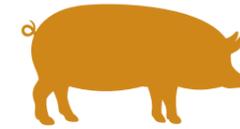
TIER



WOHL



TIER



WOHL

## **BRÄUER TIERWOHL STALLSYSTEME**

**– die besonders tierfreundliche,  
innovative & wirtschaftliche  
Schweinehaltung**

In der Schweinehaltung stehen mittlerweile nicht mehr nur wirtschaftliche Beweggründe im Vordergrund. Heute und in Zukunft gilt das Wohlbefinden und die Gesundheit der Tiere als ein zunehmend bedeutender Aspekt in der modernen Tierhaltung.

Mit innovativen Produkten können wir dieser Entwicklung gerecht werden und bieten praxisorientierte Lösungen für Neu- und Umbauten.

Besonders große Nachfrage besteht nach tierfreundlichen Premium-Standard-Systemen für Schweinezucht- und Mastställe, die durch verschiedene Investitionsförderprogramme in Österreich und Deutschland unterstützt werden.

Unsere langjährige Erfahrung und der stetige Dialog mit unseren Kunden ermöglicht es uns eine professionelle Planung und funktionale, tiergerechte Schweineställe anzubieten.

# Abferkelställe zum Wohl der Tiere

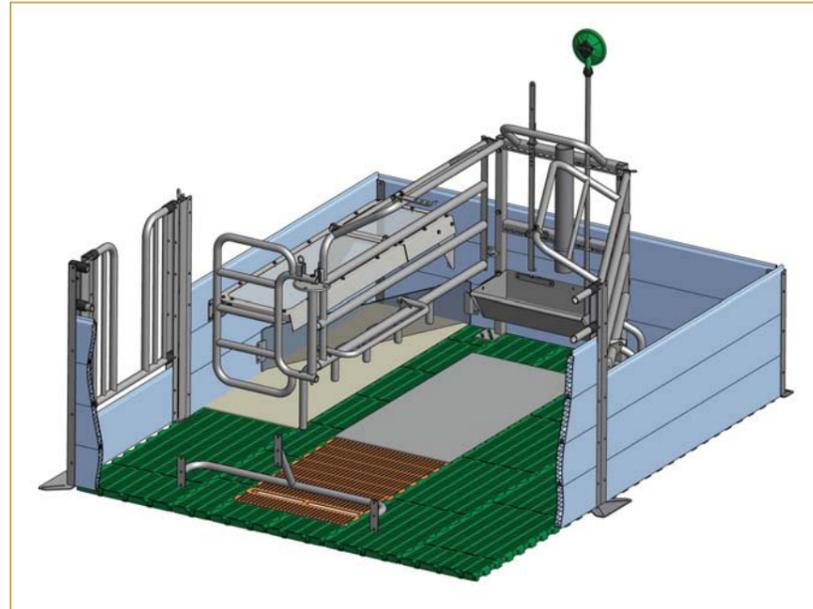
– für die artgerechte Haltung von Sauen während der Geburt und Säugezeit

## BEWEGUNGSABFERKELBUCHT BRÄUER-EMOTION – EINFACHE UND ROBUSTE BAUWEISE

Die neu weiterentwickelte Bewegungsbucht weist eine großzügige Fläche von mindestens 5,5 m<sup>2</sup> auf. Zum Schutz für die ersten kritischen Lebenstage steht ein Ferkelschutzkorb zur Verfügung.

Mit nur wenigen Handgriffen fixiert und löst man den Ferkelschutzkorb von der Muttersau, ohne dabei die Sau berühren zu müssen.

Weitere Besonderheiten dieser Bucht sind der schwenkbare Niro-Futtertrog für die einfache Reinigung und das geräumige Ferkelnest, mit einer Möglichkeit zur Fixierung und Absperrung, um die Ferkel leichter betreuen zu können.



Optimale Platzverhältnisse für Sau und Ferkel – mehr Bewegungsfreiheit und besseres Säugen möglich

Trog mit Fressplatzteiler und Futtervorratstrichter



## DIE ABFERKELBUCHT FÜR KONVENTIONELLE BETRIEBE

Die Bewegungsbucht sorgt für einen wesentlich höheren Bewegungsfreiraum für die Sau und bietet ausreichend Schutz für die Ferkel. Die rutschfeste Bodenkombination aus Guss oder gewelltem Triangel-Dreikanntrost, Beton und Kunststoff berücksichtigt die Bedürfnisse von Sau und Ferkel. Besonders die Sau hat somit die erforderliche Sicherheit beim Stehen, Bewegen und Abliegen.



Fronteintrieb



Stall-Ring-Bodensysteme – für mehr Sauberkeit und Stand-sicherheit bei den Tieren



Im Rahmen des österreichischen ProSau Projektes wurden verschieden Buchtensysteme über zwei Jahre getestet. Die Bewegungsbucht Komfort Emotion erfüllte die hohen Prüfansprüche und wurde mit der Tierschutz-Konform Prüfplakette ausgezeichnet.

## Abferkelställe zum Wohl der Tiere

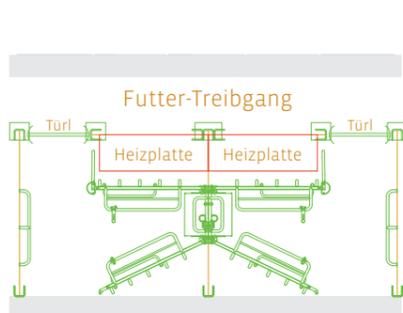
– für konventionelle Schweinezuchtbetriebe



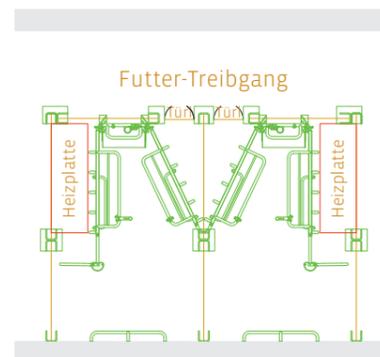
Ferkelnest absperrbar

Abferkelbucht mit Durchstiegstür, Ferkelnest mit transparenter Abdeckung und Beschäftigungsmaterial in der Bucht für die Sau

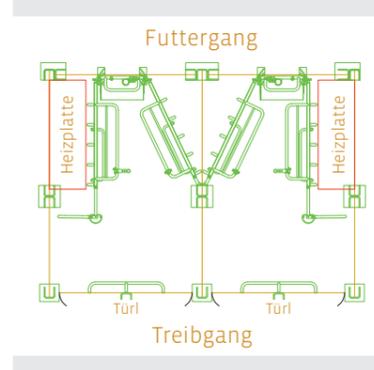
### MÖGLICHE PLANUNGSVARIANTEN – AUCH IDEAL FÜR UMBBAULÖSUNGEN



Einbaulösung Variante 1



Einbaulösung Variante 2



Einbaulösung Variante 3

## System Bräuer – Bio-Abferkelbucht

– Funktionalität und Arbeitskomfort im Vordergrund

### BIO-ABFERKELBUCHT WÜRTEMBERG – FÜR OPTIMALE BEWEGUNGSFREIHEIT



### 3D SCHEMADARSTELLUNG

Innenliegebereich für Sau und Ferkel mit Futtertrog, Ferkelnest absperrbar mit Bodenheizung



Auslauf mit Sichtkontakt-trenngitter zum Schwenken

# System Bräuer – Bio Abferkelbucht

– Funktionalität und Arbeitskomfort im Vordergrund

## WELSER BIO-ABFERKELBUCHT – FREIES ABFERKELN IM AUSSENKLIMASTALL



Ferkelnest

Die Bräuer Welser Bio-Abferkelbucht mit Fress- und Liegebereich für die Sau verfügt über ein absperrbares Ferkelnest mit elektrisch beheiztem, anheb- barem Deckel zur Ferkelkontrolle. Die Welser Bio-Abferkelbucht kann als Baukastensystem geliefert werden. Die Wände und das dazugehörige Stehersystem werden genau aufeinander abgestimmt. Der Montage- und Installationsauf- wand ist sehr gering gegenüber herkömmlichen Systemen.



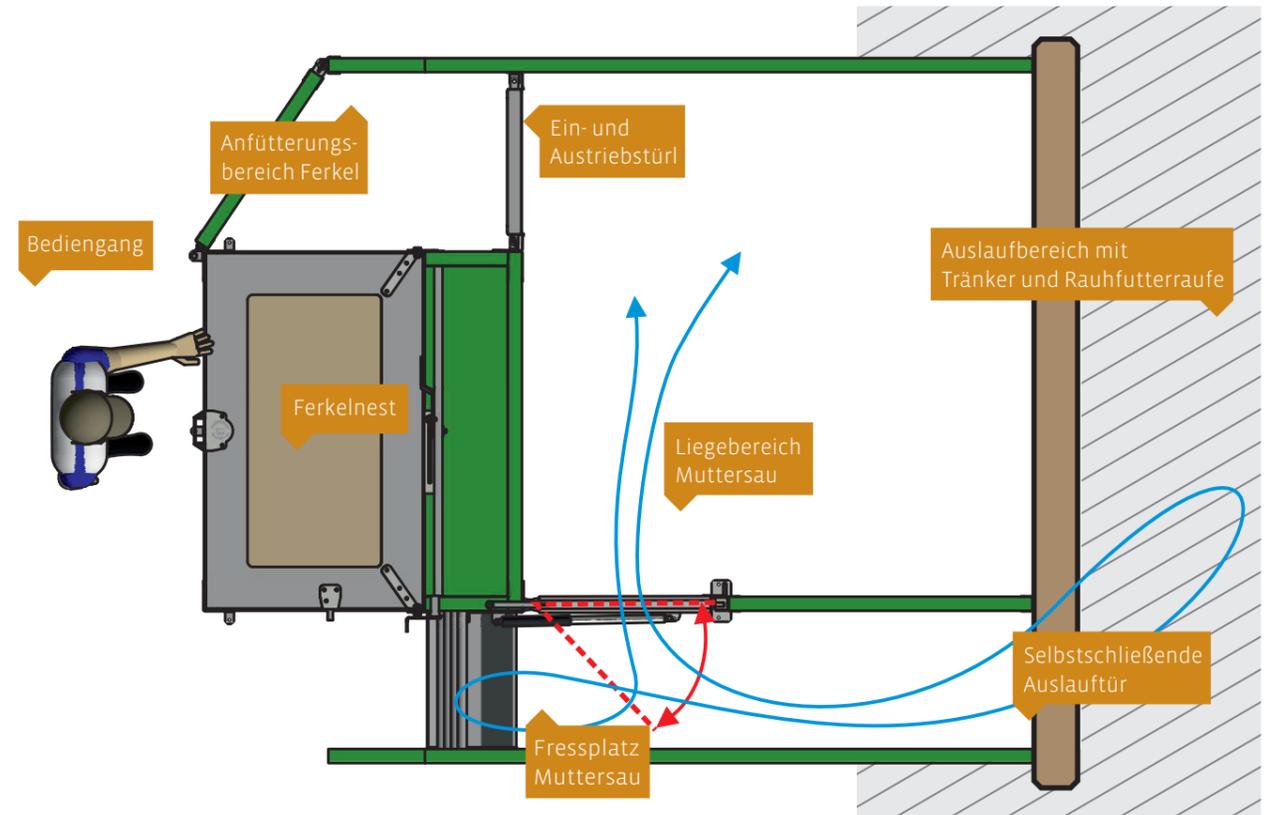
Das Herzstück der Abferkelbucht – das beheizbare Ferkelnest – wird auf Wunsch vormontiert geliefert. Der absperrbare Sauenfressplatz (für den Personenschutz) wird mit einem Futtermitteltrichter aus- gestattet, damit die Muttersau über den Tag verteilt mit Futter versorgt ist.

Entwickelt vom HBLFA Raumberg-Gumpenstein Institut für Biologische Landwirtschaft.



Auslauftür selbstschließend mit Ferkelauslaufklappe

## PIG-FAIR ABFERKELBUCHT – KONVENTIONELL UND AUCH BIOTAUGLICH



## INNENANSICHT DES LIEGEBEREICHS DER MUTTERS AU UND DER FERKELNESTVERANDA



Ferkelanfütterungsplatz

Ferkelnest

Liegen

Die PIG-Fair Abferkelbucht mit 7,5m<sup>2</sup> bietet der Muttersau und den Ferkeln ausreichend Platz zum Fressen und Liegen im Innenbereich. Der große Vorteil gegenüber herkömmlichen Systemen liegt darin, dass die Muttersau über ein Schwenktor, das zwischen Fressplatz und Liegebereich positioniert ist, zum Auslauf gelangt. Der Auslauf übernimmt sehr wichtige Funktionen wie z. B. die Wasser- und Raufutteraufnahme, die Aktivitäts- und Kontaktzone zu anderen Tieren und den Bereich zum Misten. Der Auslaufbereich wird mit automatisch anheb- baren Sichtkontaktschwenkgittern ausgestattet. Die Bereiche der PIG-Fair Abferkelbucht sind klar gegliedert und garantieren beste Funktionalität und eine wesentliche Arbeitserleichterung.



## System Bräuer – Bio Abferkelbucht

– Funktionalität und Arbeitskomfort im Vordergrund

### BIO-ABFERKELBUCHT MIT AUSLAUF – STALLAUSSENANSICHT

Der Auslauf muss arbeitstauglich und tiergerecht gestaltet sein, mit einer Überdachung nach Biorichtlinien. Der Auslauf ist ein wesentlicher Funktionsbereich in der Bio-Schweinehaltung. Für die Wasseraufnahme werden Tränken an den Außenwänden frostsicher montiert. Die Raufutteraufnahme erfolgt über Futterraufen.



### AUTOMATISCH ANHEBBARE SICHTKONTAKTTRENNGITTER IM AUSLAUFBEREICH MIT SEILSICHERUNG



## Warte- und Deckställe für Sauen

– optimiert für konventionelle Betriebe und Bio-Betriebe

### 2-FLÄCHENBUCHT – FRESS- UND KOTBEREICH MIT SPALTENBODEN, STROH IM LIEGEBEREICH



Unser Korbkastenstand besticht durch seine Robustheit und Bedienfreundlichkeit während der Trächtigkeitskontrolle und dem Belegen. Im hochgeklappten Zustand steht den Sauen darüber hinaus nochmals erheblich mehr Platz zur Verfügung. Türen und Abtrennungen für die Ausläufe sowie Beschattungs- und Wandsysteme (Curtains oder IsoCell) runden unser Programm ab.

### VERSCHIEDENE AUSFÜHRUNGEN MIT AUSLAUF



## Ferkelaufzuchtställe

– für die besonders tierfreundliche Haltung

### NACH BIO-RICHTLINIEN INDIVIDUELL GEPLANT

Die Funktionsbereiche werden aufgeteilt in verschiedene Zonen. Die Beheizung der Liegefläche erfolgt energiesparend mit Dunkelstrahlern und/oder Fußbodenheizung. Somit kann die Raumtemperatur niedriger liegen und eine Kaltstallausführung gewählt werden. Dadurch entfällt eine Zwangsbelüftung.



### FRESS-, LIEGE- UND AKTIVITÄTENPLATZ OHNE AUSLAUF – besonders tierfreundlich



System mit einer Kleinklimazone – der Liegebereich kann mit einer Bodenheizung ausgestattet werden



Kleinklimazone mit WW-Ferkelnestheizabdeckung

## Einstreu- und Raufutterausbringung

– für satte, gesunde und zufriedene Schweine im Stall

### REDUZIERTER ARBEITSAUFWAND UND GERINGERER STROHVERBRAUCH

Die Gesundheit und das Wohlbefinden der Tiere im Stall gewinnt immer mehr Bedeutung in der modernen Tierhaltung. Dabei gilt als einer der wichtigsten Faktoren die richtige Fütterung. Experten raten daher zu der darmschonenden Raufütterung. Dazu zählt man Grob- oder Wirtschaftsfutter wie Stroh, Heu, Maissilage, Grünmehl/Cobs oder Luzernengrünmehl. Raufutter weckt das Interesse des Schweins – es wird gerochen, betastet und mit dem Rüssel analysiert. Diese Art der Fütterung beeinflusst die Darmgesundheit äußerst positiv und erhöht in Folge das Wohlbefinden und die Gesundheit der Schweine.

Das Zudosieren kann volumenabhängig elektronisch gesteuert werden oder aber auch über Teleskoprohre erfolgen.

Mit dieser Fütterungstechnik ist es möglich, Raufutter oder Einstreu von zentraler Stelle in jede Ecke Ihres Schweinstalls zu transportieren.

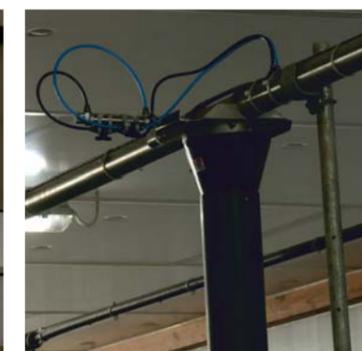
Das Futter wird mit dem jeweiligen Automaten oder Dosierer dem Tier zur Verfügung gestellt.



Strohannahme



Antriebsmaschine



Ausbringung mit Dosierer



Heu- und Strohraufe für Mast- und Zuchtschweine



## Bio-Schweinemast

– innovative Systeme für mehr Tierwohl

### BIO-SCHWEINEMASTSTALL DER FAMILIE GRABMANN IN BAD KREUZEN



Stallinnenbereich mit Tiefstrohliegefläche und erhöhtem Fressplatz mit Trockenfutterautomat

### SCHWEINEMASTSTALL DER FAMILIE WEIERMAIER IN ADLWANG



4-Zonen Bio-Außenklimastall mit Liegehütte, Fressplatz, Laufhof (nicht überdacht lt. Biovorschrift) und Kot-/Harnmistfläche



Auslaufläche mit beheiztem Tränke-Ringleitungssystem und Suhle-Abkot-Bereich mit automatisch anhebbarem Sichtschwenkgitter

Auslaufftüren selbstschließend



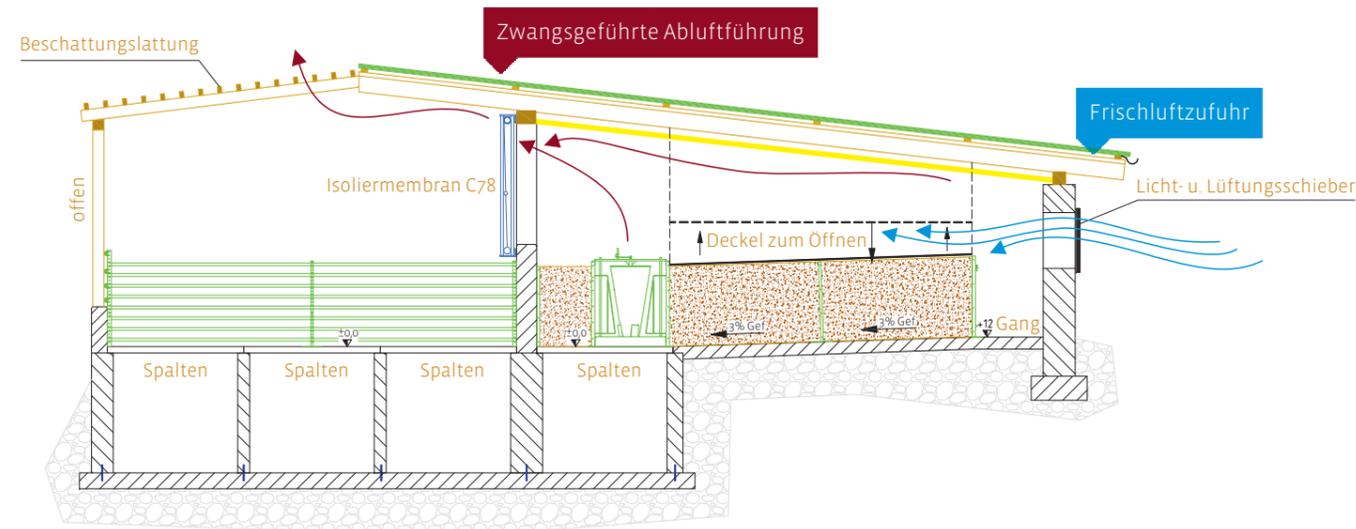
automatisch anhebbares Trenngitter mit massiven 2" Stehern, Dübelplatten und Winkelkonsolen gewährleisten perfekten Halt

frostfreie, beheizbare Ringleitung für Tränker im Mistflächenbereich

# Schweinemastställe

– mehr Bewegungsfreiheit und niedrigere Energiekosten

## PIG PORT 3 – BESONDERS TIER- UND ARBEITSFREUNDLICH



Der tierfreundliche Maststall von Bräuer Stalltechnik ist ein weiterentwickeltes Stallkonzept. Der wärmegeämmte Liegebereich ist begebar ausgeführt. Über Auslauftüren haben die Schweine Zugang zum teilweise vollüberdachten Auslaufbereich, der zum Misten dient. Bei konventionellen Schweinebetrieben kann mit einem Flächenbedarf von nur 1,1 m<sup>2</sup> pro Mastschwein ein insgesamt besonders kostengünstiges und effizientes Haltungssystem errichtet werden.

Dieses Stallsystem PigPort 3 funktioniert im Vergleich zu anderen sogenannten Tierwohlstallkonzepten ohne aufwendige Lüftungs- und Kühlsysteme. Viele Investitionsförderprogramme unterstützen das Konzept und ermöglichen Fördersätze, die sich wirtschaftlich rechnen. Als Fütterungssysteme zur stickstoffreduzierten (emissionsreduzierten) Fütterung können sowohl Flüssigfütterungs- wie auch Trockenfütterungssysteme zum Einsatz kommen.

## STALLINNENANSICHT MIT ANGEHOBENER ABDECKUNGEN – FÜR DEN ISOLIERT EINGESTREUTEN LIEGEBEREICH



Der Liegebereich muss mindestens mit 0,05 kg Stroh pro Tag und Tier versorgt werden (wird größtenteils von den Tieren gefressen). Die Frishluftzufuhr funktioniert besonders einfach. Durch die Schiebefenster am Bediengang gelangt die Frishluft in das Innere des Stalls. An der gegenüberliegenden Stallinnenseite wird die Abluft am höchsten Punkt im Stall durch Schwenk- bzw. Curtainsentlüftung wieder nach außen abgeführt. Dadurch wird eine Überhitzung im Stallinnenbereich speziell im Sommer verhindert.

## PIG PORT 3 – INNENBEREICH MIT ABSENKBARER ABDECKUNG FÜR DEN LIEGEBEREICH



PIG PORT 3 mit Auslauf ist der einzige Tierwohlstall, der auch bestens in der Praxis funktioniert. Es werden dafür keine verstellbaren Rückwände im inneren Liegebereich benötigt. Dieses System eignet sich auch zu 100 % für die Bio-Tierhaltung von Mastschweinen. Der Stall ist im Sommer angenehm kühl und im Winter gut gewärmt.

## AUSSENBEREICH MIT AUSLAUF



Der Auslauf/Kotbereich ist speziell mit Trenngittern und einer Tränke ausgestattet. Dieser kann sowohl vollflächig mit Spalten oder auf Tieflauf/Strohhaltung ausgeführt werden. Eine zusätzliche Reduktion von Emissionen erreicht man durch ständiges Ablassen der Gülle (Stauwechselfahren oder durch den Einsatz von Unterflurschrapper im Güllekanal).

# Schweinemastställe

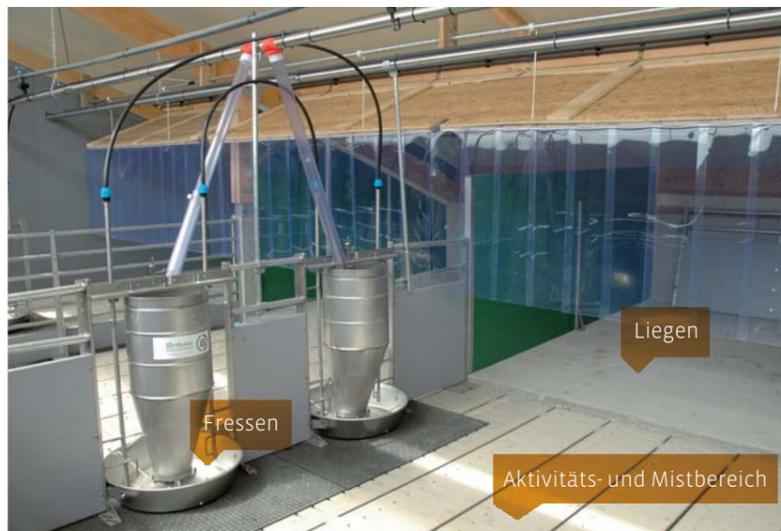
– mehr Bewegungsfreiheit und niedrigere Energiekosten

## PIG PORT 1 – AUSSENKLIMASTÄLLE FÜR SCHWEINE



frostfreier PIG-PORT Außenklimastall

## PIG PORT 1



abgedeckte Liegekoje mit Fress- und Laufplatz



Tränke mit Kotschlitz und Beschäftigungsmaterial

## VORTEILE

der Tierwohl Außenklimaställe (PIG PORT 3), die für sich sprechen:

- > erhöhter Komfort für das Tier durch mehr Platzangebot und Auslaufmöglichkeit
- > gesündere Tiere durch beste Frischluftversorgung
- > erhöhte und bessere Futtermittelverwertung
- > funktionierender Strohliegebereich
- > Möglichkeit der Langschwanzhaltung durch wesentlich geringere Belegungsichte und verschiedene Beschäftigungsaktivitäten
- > flexibler Einsatz von verschiedenen Fütterungssystemen wie Trocken- oder Flüssigfütterungsanlagen
- > technisch sehr einfach geführtes Stallsystem
- > sehr geringe Betriebskosten im laufenden Betrieb
- > Investitionskosten im Vergleich zu herkömmlichen Stallungen nicht höher
- > wesentlich geringerer Arbeitseinsatz im Vergleich zu anderen bekannten Systemen
- > Stall wirkt emissionsmindernd durch die gezielte Kotabgabe bei den dafür vorgesehenen Bereichen



Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Außendienstmitarbeiter.